



Technische
Universität
Braunschweig



Medien- und Informationsnutzung in der Corona-Krise

- Public Screencast -

Abteilung Kommunikations- und Medienwissenschaften

Prof. Dr. Monika Taddicken

HERZLICH WILLKOMMEN!

Wir begrüßen Sie zu diesem PUBLIC SCREENCAST!

Wer sind wir?

Abteilung Kommunikations- und Medienwissenschaften der TU Braunschweig



Prof. Dr.
Monika
Taddicken



Francine
Meyer



Nina
Wicke



Martina
Friedrich



Esther
Greussing



Anne
Reif



Laura
Wolff

Unsere Forschungsschwerpunkte:

- Digitale Kommunikation
- Wissenschaftskommunikation
- Nutzungs-, Rezeptions- und Wirkungsforschung
- Empirische Methoden

Unser Anliegen

Was ist unser Anliegen mit diesem Screencast?



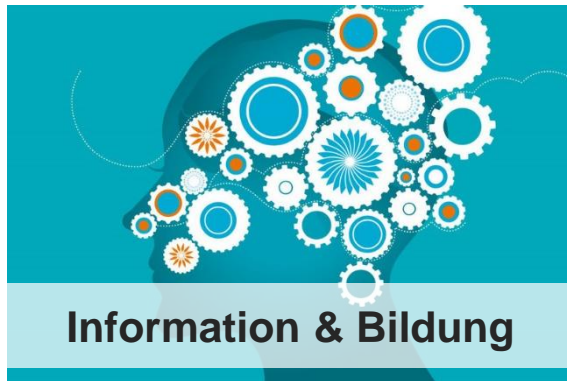
Inhalt des Screencasts:

- Medien und Informationen
- Hinweise zu journalistischen Informationen
- Hinweise zu Informationen aus Sozialen Medien

Medien und Informationen in der Corona-Krise

Welche Funktionen erfüllen Medien – generell sowie speziell in der gegenwärtigen Krisensituation?

Medien erfüllen in der Gesellschaft unabdingbare Funktionen und Leistungen:



Medien und Informationen in der Corona-Krise

Welche Funktionen erfüllen Medien – generell sowie speziell in der gegenwärtigen Krisensituation?

- Orientierung bieten, indem sie umfassend und akkurat über die Entwicklung der Krise berichten
 - über Gefahren aufklären, ohne Panik zu schüren
 - über wissenschaftliches Wissen und Nicht-Wissen informieren
 - über notwendige Schutzmaßnahmen und Verhaltensanpassungen in der Bevölkerung aufklären
 - auch in Krisen ihre Kritikfunktion gegenüber Politik und Krisenmanagement aufrechterhalten
- **große Herausforderung für die Journalist:innen**



Instagram - Tagesschau – Post vom 30.03.2020



ZDF – Maybrit Illner Corona spezial – Sendung vom 29.03.2020



Bundesregierung.de – Ansprache der Kanzlerin – 18.03.2020



Instagram – julibremen – Post vom 30.03.2020

Medien und Informationen in der Corona-Krise

Welche Medien leisten was? Welche Art von Informationen findet man wo?

Informationen staatlicher/öffentlicher Institutionen, z. B. RKI, BZgA, Stadt Braunschweig, ...

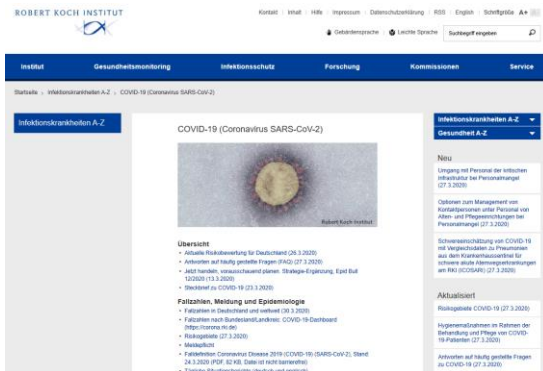
Informationen journalistischer Medien, z. B. Einordnung von Informationen unterschiedlicher Art, Kommunikation von Perspektiven, Meinungen, Schicksalen etc., Darlegung von Fakten, unterschiedliche Schwerpunkte auf regionale, bundesweite, internationale Themen, ...

Informationen in Sozialen Medien, z. B. dynamischer Austausch unterschiedlichster Informationen

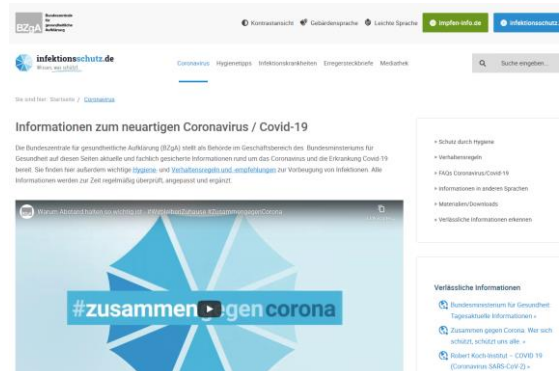
Medien und Informationen in der Corona-Krise

Informationen staatlicher/öffentlicher Institutionen, z. B. RKI, BZgA, Stadt Braunschweig, ...

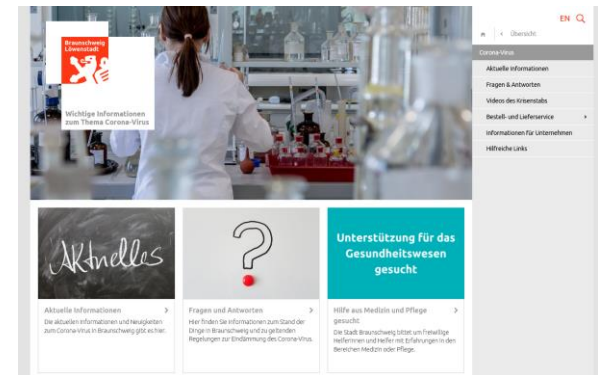
- Weitergabe verlässlicher Informationen, neutrale Dokumentation und Zusammenfassung aktueller Erkenntnisse, Zahlen, Maßnahmen, barrierefreie Informationen
- Prüfung auf Korrektheit durch Politik, Wissenschaft oder ähnliche gesellschaftliche Instanzen



https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html [30.03.2020]



<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus/> [30.03.2020]



<https://www.braunschweig.de/aktuell/index.php> [30.03.2020]

Medien und Informationen in der Corona-Krise

Informationen journalistischer Medien, z. B. Einordnung von Informationen unterschiedlicher Art, Kommunikation von Perspektiven, Meinungen, Schicksalen etc., Darlegung von Fakten, unterschiedliche Schwerpunkte auf regionale, bundesweite, internationale Themen,...

- Prüfung auf Korrektheit durch Standards und Qualitätsvorgaben professionellen journalistischen Arbeiten



Tagesschau - Sendung vom 29.03.2020, 20 Uhr

BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

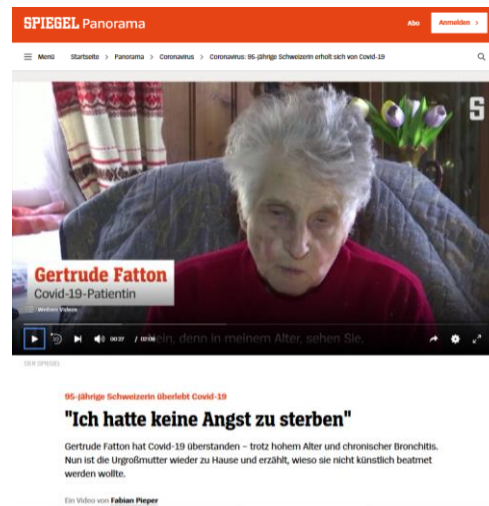
Corona in Braunschweig: Alle Fakten auf einen Blick

BRAUNSCHWEIG - Aktuell am Montag: 100 Erkrankte, 43 sind bereits gesund. Es gibt den ersten Fall in einem Pflegeheim. Bereitschaftsdienstpraxen sind zu.

Corona-Krise
30.03.2020 - 09:09 Uhr



Braunschweiger Zeitung - 30.03.2020



SPIEGEL Panorama - 30.03.2020



Der Tagesspiegel (Kommentar) - 26.03.2020

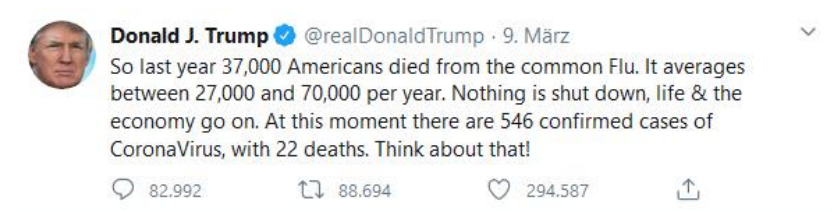
Medien und Informationen in der Corona-Krise

Informationen in Sozialen Medien, z. B. Dynamischer Austausch unterschiedlichster Informationen

- Keine Abgrenzung von geprüfter und ungeprüfter Kommunikator:innen und Informationen



Klagmauer TV – YouTube – 31.03.2020



Donald Trump – Twitter – 09.03.2020

Medien und Informationen in der Corona-Krise

Welche Medien leisten was? Welche Art von Informationen findet man wo?

Informationen staatlicher/öffentlicher Institutionen, z. B. RKI, BZgA, Stadt Braunschweig, ...

- Weitergabe verlässlicher Informationen, neutrale Dokumentation und Zusammenfassung aktueller Erkenntnisse, Zahlen, Maßnahmen, barrierefreie Informationen
- Prüfung auf Korrektheit durch Politik, Wissenschaft oder ähnliche gesellschaftliche Instanzen

Informationen journalistischer Medien, z. B. Einordnung von Informationen unterschiedlicher Art, Kommunikation von Perspektiven, Meinungen, Schicksalen etc., Darlegung von Fakten, unterschiedliche Schwerpunkte auf regionale, bundesweite, internationale Themen, ...

- Prüfung auf Korrektheit durch Standards und Qualitätsvorgaben beim professionellen journalistischen Arbeiten

Informationen in Sozialen Medien, z. B. dynamischer Austausch unterschiedlichster Informationen

- Keine Abgrenzung von geprüfter und ungeprüfter Kommunikator:innen und Informationen

Hinweise zu journalistischen Informationen

Überblick über die journalistische Corona-Berichterstattung

- enorme Herausforderung für den Journalismus:

Spannungsfeld

zwischen Sensationalismus („Panikmache“) und Verharmlosung sowie

zwischen Affirmation („Hofberichterstattung“) und Kritik an politischem Handeln

- enorme Herausforderung auch für die wissenschaftliche Einschätzung
- sehr intensive und auch vielfältige Berichterstattung

Hinweise zu journalistischen Informationen

Liveblogs/Newsticker



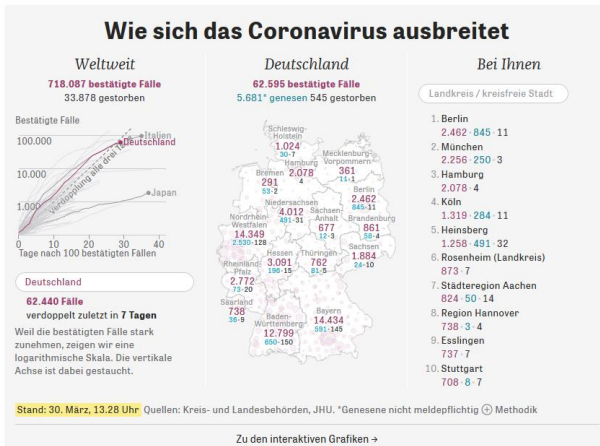
ZDF heute – Liveblog zur Corona-Krise – 30.03.2020



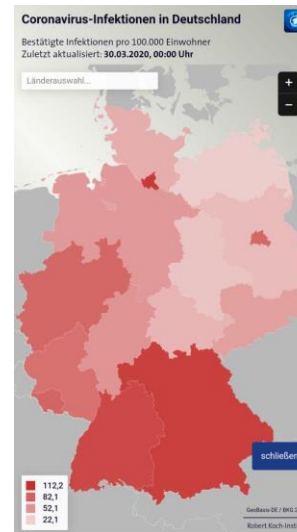
YouTube – NDR Ratgeber – Corona Podcast, Folge 22 vom 26.03.2020

Hinweise zu journalistischen Informationen

Karten & Statistiken



Zeit.de – 30.03.2020



Tagesschau.de – Interaktive Coronavirus-Karte – Corona Podcast – 30.03.2020

Hinweise zu journalistischen Informationen

Personelle Statements aus Politik & Wissenschaft



Instagram – Tagesschau – 28.03.2020

Epidemiologe alarmiert Kontaktsperre und Co gefährlicher als Corona?

29.03.2020 20:10 Uhr

Nicht nur die Wirtschaft warnt vor den Folgen der Anti-Corona-Maßnahmen: Der Epidemiologe Gérard Krause befürchtet, dass sie zu mehr Toten führen könnten als das Virus selbst.



ZDF heute - 29.03.2020

Hinweise zu journalistischen Informationen

Berichterstattung aus unterschiedlichen Ressorts

- Klima

Corona und Klima
Mit zweierlei Maß
Warum bei Covid-19 der Ausnahmezustand herrscht und Staaten beherzt handeln – aber nicht bei der Klimakatastrophe.

Gute Nachricht für das Klima: Leste am Flughafen Berlin-Schönefeld, 17. März. Sebastian Wille/Caroscut

Deutschland und andere Industriestaaten erlegen ihren Bevölkerungen und ihrer Wirtschaft ein Schockprogramm auf um die Corona-Epidemie einzudämmen. Dabei werden Maßnahmen ergriffen, die ohne Beispiel in der jüngeren Geschichte sind: Grundrechte wie die Versammlungsfreiheit

taz – 26.03.2020

SCHWERPUNKT CORONA
Politik / Deutschland
GASTKOMMENTAR VON FABIAN SCHEIDLER
THEMEN
Klimaschlag / Green New
COVID-19-FÄLLE IN DEUTSCHLAND
COVID-19 Fälle in Deutschland

- Wirtschaft

SPIEGEL Wirtschaft
Abo Anmelden

Menü Startseite > Wirtschaft > Verbraucher & Service > Coronavirus > Warum jungen Anlegern der Corona-Crash egal sein kann

Young Money Blog
Warum jungen Anlegern der Corona-Crash egal sein kann
Das Coronavirus lässt die Börsenkurse abstürzen. Sollte man als junger Mensch ausgerechnet jetzt anfangen, Aktien zu kaufen? Ein knapper Leitfaden für Einsteiger.

Von Henning Jauernig
29.03.2020, 17:57 Uhr

Die hier so friedlich wirkende Red-Bull-Arena in Leipzig wurde am 1. März zur Kulisse eines

SPIEGEL Wirtschaft – 29.03.2020

- Gesellschaft

mdr AKTUELL

STARTSEITE POLITIK WIRTSCHAFT OSTEUROPA RATGEBER PANORAMA MDR.DE > Nachrichten > Politik > Gesellschaft

ANGST VOR ANSTECKUNG Vorlesen

Rassismus aus Angst vor dem Virus?

Studierenden aus Japan bleibt ein RB-Leipzig-Spiel trotz Karten verwehrt, chinesische Musikstudenten sollen die Aufnahmeprüfung verschieben: Aus Angst vor dem Corona-Virus kommt es auch offener auch zu Diskriminierungen.

Die hier so friedlich wirkende Red-Bull-Arena in Leipzig wurde am 1. März zur Kulisse eines

mdr AKTUELL – 11.03.2020

Hinweise zu journalistischen Informationen

Hinweise zur Logik medialer Berichterstattung

1. Bei Medienberichten handelt es sich immer um eine Auswahl

- Journalist*innen wählen aus einer Menge von Informationen aus, worüber sie berichten
- Für die Nachrichtenauswahl gibt es bestimmte Entscheidungsrouitinen und Kriterien, z. B. Überraschung, Dramatik, Nähe zum Publikum oder Prominenz

2. Medieninhalte sind selten neutral

- Journalist*innen entscheiden darüber, wie sie über ein Ereignis berichten
- Abhängig vom betrachteten Blickwinkel so wie der – auch bildlichen – Darstellung ergeben sich unterschiedliche Sichtweisen
- Z. B.:



Hinweise zu journalistischen Informationen

Hinweise zur Logik medialer Berichterstattung

3. Medien leben auch von Aufmerksamkeit

- Medien erfüllen wichtige gesellschaftliche Funktionen und handeln (überwiegend) nach professionellen Ansprüchen,
- Einige Medienberichte zielen vornehmlich darauf ab, Aufmerksamkeit zu bekommen.
- Manchen Medien wird daher auch der Vorwurf gemacht, Dinge bewusst zu dramatisieren, bestimmte Aspekte zu überbetonen oder zu verzerren.
- Z. B.:



Nordamerika

Erstmals seit 9/11: Mobile Leichenhäuser rollen auf die Straßen von New York

30.03.2020 • 10:20 Uhr

RT Deutsch – Post vom 30.03.2020

DERWESTEN



22.03.2020

**Mallorca in Corona-Angst:
Mann macht DAS auf
offener Straße – und sorgt
für Empörung**

Der Westen – Schlagzeile vom 22.03.2020

Hinweise zu journalistischen Informationen

Hinweise zur Logik medialer Berichterstattung

4. Schnelle und weitreichende Entwicklungen stellen Medien vor große Herausforderungen

- Eine enorme Menge an Informationen muss schnell bearbeitet und zur Verfügung gestellt werden.
- Auch Medienberichterstattungen sind von Unsicherheiten geprägt, Informationen verändern sich häufig sehr schnell
- Mit bestimmten Formaten versuchen die Medien darauf zu reagieren (Newsblog, interaktive Karten, Tageszusammenfassungen).
- Z. B.:



Instagram - Tagesschau – Post vom 26.03.2020



Deutsche Welle – Corona-Live-Ticker – 30.03.2020

Hinweise zu journalistischen Informationen

Risiken und Unsicherheitswahrnehmung

Bzgl. wissenschaftlicher Themen wie COVID-19 lassen sich Risiken und Unsicherheiten auf verschiedene Ebenen definieren, die in der Bevölkerung wahrgenommen werden können:

- a) **Themenbezogene Unsicherheit:** *Risiko der COVID-19 Erkrankung und die Corona-Krise selbst*
- b) **Wissenschaftliche Unsicherheiten:** *z. B. durch bisher fehlende Daten und fehlende wissenschaftlicher Evidenz, in Rechenmodellen zur Vorhersage von Entwicklungen, Unsicherheiten bzgl. der Richtigkeit wissenschaftlicher Erkenntnisse, widersprüchliche Erkenntnisse im wissenschaftlichen Diskurs, besondere Dynamik des wissenschaftlichen Diskurses*

wird durch Medienberichterstattung aufgegriffen, zusätzlich:

- c) **Unsicherheiten bzgl. der Medienberichterstattung:**
z. B. bzgl. Richtigkeit des Aufgreifens wissenschaftlicher Erkenntnisse, Widersprüchlichkeiten in der Berichterstattung

Hinweise zu journalistischen Informationen

Vertrauen und Komplexitätsreduktion

hohes objektives Risiko (Einschätzung des RKI) und eine hohe Unsicherheitswahrnehmung machen **Vertrauen in Wissenschaft und Medien** in dieser Situation besonders notwendig.

Aufgabe der Medienberichterstattung: Orientierung und gefühlte Sicherheit

- z. B. durch Medienpräsenz vertrauenswürdiger wissenschaftlicher Expert*innen oder



TERRA X – Interview mit Prof. Dr. Stephan Becker vom 20.03.2020



ZDF – Prof. Melanie Brinkmann bei Markus Lanz am 19.03.2020



MDR AKTUELL – Kekulé's Corona-Kompass

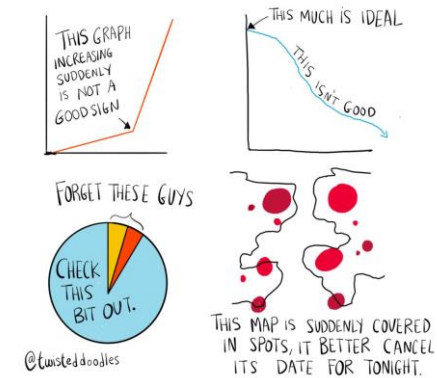
- verständliche und visuelle Zusammenfassungen (z. B. Infografiken)

Hinweise zu journalistischen Informationen

Datenvisualisierungen

- erregen Aufmerksamkeit und sind unmittelbar.
- werden mit Wissenschaftlichkeit verknüpft und erhöhen dadurch die Glaubwürdigkeit der Information.
- sind keine neutralen Abbilder der Wirklichkeit.

GRAPHS IN THE NEWS



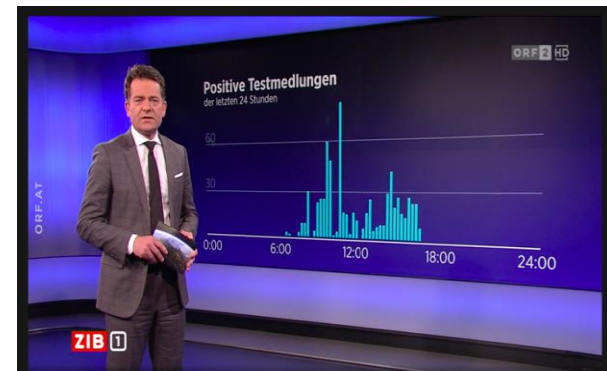
Hinweise zu journalistischen Informationen

Bei der Produktion, Rezeption und weiteren Verbreitung von Grafiken zu aktuellen Zahlen lohnt es sich deshalb kurz zu prüfen:

- Was wird genau abgebildet? Gibt es eine Definition der einzelnen Variablen (z. B. bestätigte oder getestete Fälle, absolute oder Prozentzahlen)?
- Wird die Quelle der Daten genannt? Ist diese vertrauenswürdig?
- Sind die Daten aktuell?
- Bei Vergleichen: welche Daten werden verglichen? Sind diese überhaupt vergleichbar?
- Wird die Unsicherheit der Datenlage thematisiert?
- Gibt es eine Leseanleitung zur Grafik, um falschen Interpretationen vorzubeugen?
- Sind alle wichtigen Informationen sichtbar und nicht hinter interaktiven Elementen versteckt?



[Berliner Morgenpost | Coronavirus-Monitor](#)



Hinweise zu journalistischen Informationen

TIPP:

Sich gut zu informieren, ist in Krisenzeiten besonders wichtig.

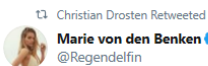
Nutzen Sie hierfür am besten professionelle Medienquellen und nicht im Übermaß, sondern z. B. zu bestimmten Zeitpunkten im Tagesverlauf.

Seien Sie sich bewusst, dass Nachrichten immer eine Auswahl und bestimmte Sichtweise darstellen und dass sich Informationen, gerade in der aktuellen Situation, schnell verändern.

Hinweise zu Informationen in Sozialen Medien

Überblick über Corona-Informationen in unterschiedlichen sozialen Medien

Solidaritätsbekundungen



Wenn wir diese ganze Corona-Katastrophe irgendwann überstanden haben, erhalten womöglich endlich die ihren längst überfälligen Respekt (und bessere Arbeitsbedingungen und Honorierung), die uns durch dieses Chaos geführt haben werden:

- Krankenschwestern
- Pfleger
- Altenpfleger

[Translate Tweet](#)

1:43 PM · Mar 16, 2020 · [Twitter Web App](#)

1.9K Retweets 16.5K Likes

Twitter – Marie von den Benken – Post vom 16.03.2020



Facebook – Ortsfeuerwehr Bienrode - #stayhomechallenge – 31.0.3.2020



11:55 AM · Apr 1, 2020 from Gangelt, Deutschland · [Twitter for iPhone](#)

4 Retweets 33 Likes



Twitter – Ricarda Schmidhausen – Post vom 01.04.2020

Hinweise zu Informationen in Sozialen Medien

Überblick über Corona-Informationen in unterschiedlichen sozialen Medien

Unterstützung



Facebook – Gruppe: Corona Hilfe Braunschweig



Instagram – landbaeckereibosselmann – Post vom 20.03.2020

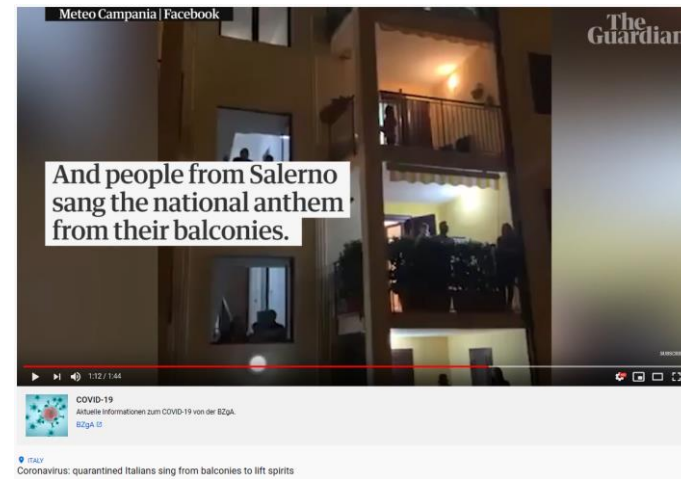
Hinweise zu Informationen in Sozialen Medien

Überblick über Corona-Informationen in unterschiedlichen sozialen Medien

Alltag



Instagram – about_pam – Post vom 28.03.2020



YouTube – The Guardian: Coronavirus: quarantined Italians sing from balconies to lift spirits – Post vom 13.03.2020

Hinweise zu Informationen in Sozialen Medien

Überblick über Corona-Informationen in unterschiedlichen sozialen Medien

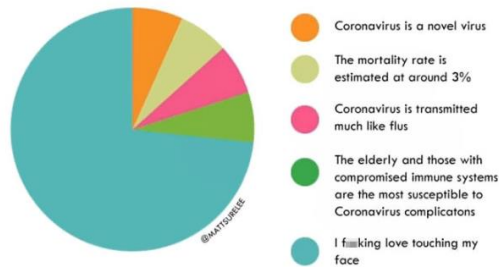
Humor

Me after washing my hands for 20 seconds 57 times in one day



bild: screenshot: reddit

THINGS I'VE LEARNED IN THE LAST FEW WEEKS



OLYMPIC GAMES TOKYO 2020

(SAFETY DISTANCE)



Hinweise zu Informationen in Sozialen Medien

Hinweise zur Logik der Sozialen Medien

- frei zugänglich, keine bzw. niedrige Zugangshürden, 'jede*r kann mitmachen'
- einfache Erstellung von Inhalten möglich
- fehlen von Vermittlungsinstanzen, die Inhalte prüfen und einordnen
- spezifische Verbreitungsdynamiken, Algorithmenbasierung
- Subjektzentrierte Kommunikation → Gefahr von einseitiger Information und Verzerrungen hinsichtlich eigener Interessen und Meinung sowie vergangener Nutzungsgewohnheiten

Achtung vor ‚Fake News‘ / Desinformationen

Die Corona-Pandemie als „Infodemie“

Stiddeutsche Zeitung Coronavirus Politik Wirtschaft Meinung Panorama Sport München Bayern Kultur Gesellschaft Wissen Reise Auto mehr...

17. März 2020, 12:02 Uhr Coronavirus

Warum die Infodemie genauso gefährlich ist wie die Pandemie

KOMMENTAR

Stand: 03.02.2020 18:50 Uhr

Mit dem Coronavirus droht nun eine "Infodemie"

Deutschlandfunk Kultur

Dienstag, 31.03.2020

Kultur · Politik & Zeitgeschehen · Literatur · Musik · Wissenschaft · Hörspiel & Feature Live

POLITISCHES FEUILLETON | Beitrag vom 27.03.2020

Corona und die Nachrichten

Vom Leben mit der Infodemie

Leitfragen von Bernhard Pörksen

DER TAGESSPIEGEL

Media Lab 09.02.2020, 14:31 Uhr

Therapien wider die „Infodemie“

Ist Erklären gefragt oder Skepsis? Wie den Desinformationen zum Thema Coronavirus beizukommen ist. VON MARLIS PRINZING

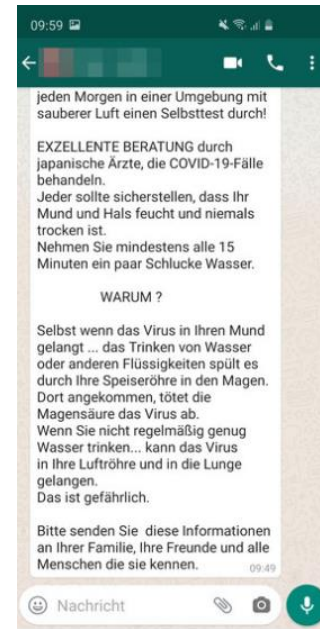
Die Gefahr der Verbreitung von Desinformationen ist in der Corona-Krise besonders groß!

- Die **Unsicherheit der aktuellen Situation** bietet einen Nährboden für Gerüchte, Verfälschungen, Verschwörungstheorien, ‚Fake News‘ – verschiedene Formen **unbewusster und bewusster Desinformationen**.
- Desinformationen, u. a. in Verbindung mit Verschwörungstheorien, bieten oft einfache Erklärungshilfen und bedienen damit das menschliche Bedürfnis danach, Unsicherheit zu reduzieren.
- Diese können sich in den heutigen vielfach vernetzten Informationsumgebungen schnell entwickeln und weiterverbreiten.

Achtung vor ‚Fake News‘ / Desinformationen

Beispiele für Desinformationen im Internet:

Corona kam ganz plötzlich?!?!?
Ähm jo is klar, deshalb is die Flasche von
2015.
Aber ja Corona is neu 🤔🤔🤔



Quelle: Youtube – STRG_F: Corona: Die krassesten Thesen und Lügen – 26.03.2020

Quelle: Heiko Schrang – 16.03.2020

Hit Radio FFH – Warnung vor Corona-Kettenbrief – 13-03.2020

Achtung vor ‚Fake News‘ / Desinformationen

Was bewirken ‚Fake News‘, die den eigenen Meinungen widersprechen?

Sie lösen beim Publikum... :

- ... Verunsicherung und/oder
- ... Verärgerung aus,
- ... aktivieren aber ggf. auch (z. B. zur Suche nach weiteren Informationen).



- **Menschen gehen unterschiedlich mit dem Gefühl der Verunsicherung oder Veränderung um**
- **Manche nutzen Medieninhalte, um ihre eigene Meinung zu bestätigen, andere zweifeln die Glaubwürdigkeit der ‚Fake News‘ an, einige ändern ihre Meinung aber auch. Das kann sehr problematisch sein**
- **Unsere Studie zum Klimawandel zeigt, dass eine Meinungsänderung aufgrund von ‚Fake News‘ auch mit der Fähigkeit zusammenhängt, die Medien so zu nutzen, wie man möchte – also mit der eigenen Medienkompetenz.**

(Die wissenschaftliche Veröffentlichung zur Studie zum Thema ist frei zugänglich (auf Englisch):

<https://www.cogitatiopress.com/mediaandcommunication/article/view/2495> sowie journalistisch aufbereitet unter:

<https://mmm.verdi.de/beruf/klimawandel-und-desinformation-59577>)

Achtung vor ‚Fake News‘ / Desinformationen

Hinweise zum Erkennen von Desinformationen:

- Wer ist der/die Verfasser*in der Information? (*Negativ-Beispiel: „Mama von Poldi“*)
- Vertrauenswürdigkeit des/der Verfasser*in einschätzen (*Welche Eigenschaften qualifizieren sie/ihn? Bei sozialen Medien z. B. Blick auf Profilangaben werfen*)
- Was ist der Kern der Botschaft – Lassen sich alle W-Fragen leicht beantworten?
- Lässt sich die Information in anderen vertrauenswürdigen Quellen wiederfinden?

(Detaillierte Anleitung zum Erkennen von Falschmeldungen auf [spiegel.de](https://www.spiegel.de))

Achtung vor ‚Fake News‘ / Desinformationen

Plattformen, bei denen man Desinformationen melden und prüfen kann:

- Überblick über Faktencheck-Portale auf netzpolitik.org
- Faktencheck zum Coronavirus des [BMBF](#)
- Verdächtige Behauptungen können im CrowdNewsroom vom [Correctiv](#) gemeldet werden
- Internationale Anlaufstelle und Verein zur Aufklärung über Falschmeldungen sowie Förderung der Medienkompetenz [Mimikama®](#)

Hinweise zu Informationen in Sozialen Medien

TIPP:

Sich über Soziale Medien zu informieren, gehört heutzutage einfach dazu. Gerade in Krisenzeiten sind sie wichtig, weil sie soziale Kontakte und Nähe ermöglichen.

Allerdings verbreiten sich hier auch ungesicherte und ggf. fehlerhafte Informationen. Bestimmte Inhalte - z. B. sehr emotionale Aussagen - werden schneller und weitreichender verbreitet und erlangen mitunter mehr Aufmerksamkeit.

Seien Sie sich dessen bewusst. Gehen Sie daher kritisch mit Informationen um, die Sie aus Sozialen Medien beziehen, und prüfen Sie diese Inhalte.

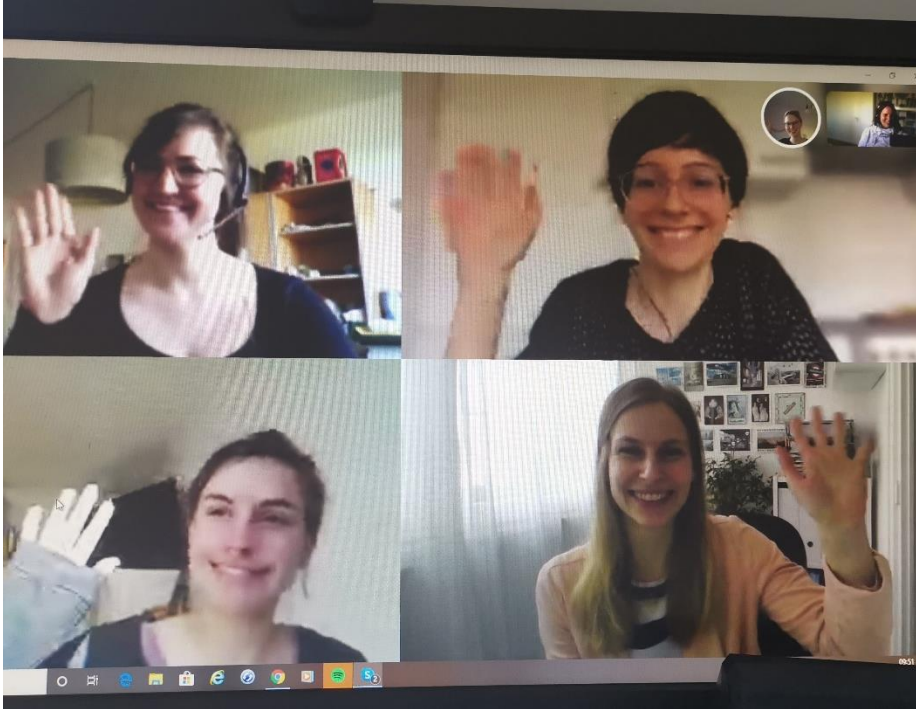
Geben Sie selber keine Informationen weiter, bei denen Sie sich nicht sicher sind.

Empfehlungen für geeignete Informationsquellen

Welche Quellen können aktuell zur Information über Corona genutzt werden?

- Homepage des [Robert-Koch-Instituts](#)
- Informationsportal zum Coronavirus des [BMBF](#)
- Webseite des [Bundesgesundheitsministeriums](#)
- Portal Infektionsschutz.de der [Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung](#)
- [Science Media Center](#)
- Podcasts, z. B. mit [Prof. Dr. Christian Drosten](#), Dr. med. Till Koch ([Infektiopod](#)) oder [Alexander Kekulé](#)
- Web-Videos rund um Corona – [Sammlung von Wissenschaft im Dialog](#)
- ...

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



Monika Taddicken

Professorin für Kommunikations- und
Medienwissenschaften
und ihr Team

- 👤 Bienroder Weg 97 (Campus Nord)
- ☎️ 0531-391-8961 (AB)
- 🌐 tu-braunschweig.de/kmw
- 🐦 m_taddicken | KMW_TUBS

Wir wünschen Ihnen, dass Sie gesund und zuversichtlich bleiben!